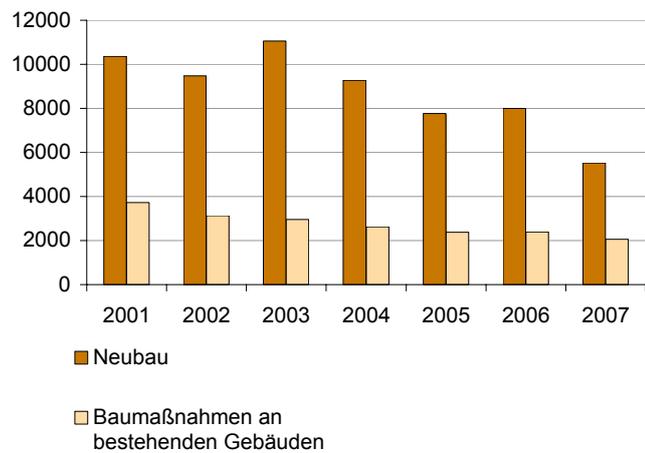


Statistischer Bericht

F II 1 - m 10/08

Baugenehmigungen im Land Brandenburg Oktober 2008

Genehmigte Bauvorhaben im Land Brandenburg seit 2001



Statistischer Bericht

F II 1 - m 10/08

Herausgegeben im **Dezember 2008**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Excel-Version: 16,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind
Vervielfältigung und unentgeltliche
Verbreitung, auch auszugsweise, mit
Quellenangabe gestattet. Die Verbrei-
tung, auch auszugsweise, über elek-
tronische Systeme/Datenträger bedarf
der vorherigen Zustimmung. Alle
übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in
der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg 1998 bis 2008	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg 1998 bis 2008	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Land Brandenburg Oktober 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken	15

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaus; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen. Darüber hinaus dienen sie der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes und stellen Daten z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und den Städtebau bereit.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen –BbgBauVorV vom 13. Oktober (GVBl. II/03 S.518) und BauVerVO vom 19. Oktober 2006 (GVBl. S.1035).

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR. Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet.

So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

Systematiken

Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

Definitionen

• Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

• Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

• Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

• Wohnheime

Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Wohnheime dienen primär dem Wohnen, unabhängig davon, ob die Bewohner einen eigenen Haushalt führen; sie können Wohnungen und sonstige Wohneinheiten enthalten. Angaben zu Wohngebäuden und Wohnungen insgesamt umfassen auch Wohnheime, während Angaben zu Wohngebäuden nach Zahl der Wohnungen die Wohnheime nicht einschließen.

• Flächen

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1-7 der DIN 277, Teil 2. Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z.B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehöräumen (z.B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

• **Wohneinheiten, Wohnungen, sonstige Wohneinheiten, Räume**

Eine Wohneinheit ist die Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen bzw. vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in sonstige Wohneinheiten unterteilt. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

• **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben. Die Räume der Wohneinheiten werden getrennt nach ihrer Lage innerhalb oder außerhalb der Wohneinheiten erfasst und nach Zimmern und Küchen unterschieden. Zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten zählen auch Hobby-, Gemeinschafts-, sonstige Freizeiträume u.ä., die in gewissem Sinne zur Entlastung der Wohnfläche beitragen, sofern sie nicht als Räume einer Wohneinheit gelten. Nicht zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten sind Zubehör-, Wirtschafts- und Geschäftsräume zu rechnen. Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten unterscheiden sich von Wohneinheiten dadurch, dass in ihnen keine getrennte Haushaltsführung möglich ist.

• **Veranschlagte Kosten**

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

• **Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen sind. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentlichen Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahmen nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche; bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff; Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie; bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben

1 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg 1998 bis 2008

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veranschl. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
	Anzahl				100 m ²		Anzahl		1 000 EUR
1998	21 453	15 212	1 223	5 018	18 052	26 136	26 353	120 018	4 546 211
1999	21 688	15 662	1 120	4 906	16 919	24 414	23 079	111 134	4 116 931
2000	16 213	11 325	984	3 904	13 879	18 115	16 630	79 724	3 108 946
2001	14 082	9 507	855	3 720	10 786	14 996	13 331	65 111	2 494 208
2002	12 602	8 761	714	3 127	8 468	13 641	12 162	57 286	2 137 210
2003	14 010	10 387	671	2 952	10 003	15 560	13 774	66 459	2 632 212
2004	11 909	8 552	728	2 629	9 444	12 830	10 856	53 854	2 096 591
2005	10 148	7 113	655	2 380	7 538	10 814	9 322	45 468	1 790 766
2006	10 383	7 303	691	2 389	9 504	11 095	9 377	45 833	1 863 983
2007	7 580	4 783	735	2 062	8 269	8 109	7 172	33 218	1 562 565
2007 Januar	492	305	45	142	387	500	483	2 100	80 708
Februar	495	292	35	168	626	406	314	1 565	82 406
März	745	466	75	204	827	795	695	3 347	201 913
April	581	371	65	145	523	557	509	2 315	93 250
Mai	662	423	67	172	532	693	621	2 966	124 123
Juni	690	429	70	191	963	713	624	2 819	144 951
Juli	754	486	80	188	754	823	653	3 236	140 817
August	691	452	72	167	892	759	652	3 061	147 239
September	658	426	69	163	925	749	682	3 070	131 085
Oktober	657	403	61	193	587	839	830	3 529	153 240
November	640	417	52	171	498	728	610	2 956	117 188
Dezember	559	347	51	161	853	595	543	2 483	157 995
2008 Januar	451	301	41	109	417	458	398	2 100	108 047
Februar	496	312	47	137	539	556	467	2 275	101 873
März	488	314	57	117	527	540	476	2 235	93 744
April	778	485	74	219	1 203	1 028	1 250	4 156	197 921
Mai	688	410	77	201	852	722	623	2 907	155 084
Juni	603	343	81	179	1 011	505	325	2 079	157 441
Juli	644	376	81	187	770	695	721	2 850	152 723
August	591	354	69	168	1 223	607	580	2 558	151 183
September	637	373	91	173	1 341	604	493	2 272	143 532
Oktober	805	518	79	208	1 105	950	882	3 874	195 747
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg 1998 bis 2008

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl				1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl		
1998	15 212	13 144	1 318	750	22 775	11 445	22 320	2 577 315	442
1999	15 662	14 037	1 219	406	19 718	10 602	20 682	2 325 995	375
2000	11 325	10 103	893	329	14 369	7 933	15 357	1 718 349	242
2001	9 507	8 600	699	208	11 584	6 497	12 671	1 375 134	290
2002	8 761	7 946	615	200	10 609	6 007	11 624	1 252 787	208
2003	10 387	9 482	733	172	12 399	7 099	13 624	1 455 597	114
2004	8 552	7 892	526	134	9 819	5 851	11 149	1 179 522	81
2005	7 113	6 641	357	115	8 219	4 771	9 330	960 030	72
2006	7 303	6 807	387	109	8 248	4 998	9 712	1 015 408	68
2007	4 783	4 365	256	162	6 223	3 493	6 830	725 678	98
2007 Januar	305	278	15	12	410	214	423	44 940	2
Februar	292	269	17	6	337	192	370	39 328	7
März	466	418	24	24	710	365	718	70 576	5
April	371	338	21	12	452	249	488	52 473	3
Mai	423	390	18	15	533	304	580	60 933	6
Juni	429	386	24	19	519	312	603	64 006	3
Juli	486	444	31	11	610	351	705	72 306	2
August	452	422	19	11	556	323	628	69 023	12
September	426	400	15	11	571	328	624	69 021	61
Oktober	403	352	24	27	629	353	687	74 646	2
November	417	391	22	4	455	281	547	60 264	1
Dezember	347	310	26	11	485	248	504	53 469	—
2008 Januar	301	284	14	3	328	222	382	48 224	2
Februar	312	281	24	7	364	227	427	48 637	—
März	314	293	14	7	391	232	441	47 650	—
April	485	453	23	9	639	398	754	86 134	6
Mai	410	380	23	7	497	305	580	65 077	—
Juni	343	317	19	7	387	245	475	51 376	45
Juli	376	349	17	10	578	297	552	64 348	21
August	354	326	18	10	443	246	480	53 625	4
September	373	346	16	11	461	283	546	61 010	6
Oktober	518	472	19	27	745	399	787	83 027	9
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	805	1 104,8	882	949,7	3 874	195 747
Wohngebäude zusammen	669	14,1	860	929,8	3 799	102 669
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	2	– 2,5	7	2,7	24	636
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	16	– 9,1	105	70,1	328	7 736
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	3	–	3	3,6	13	430
Unternehmen	165	23,1	348	304,9	1 298	31 674
davon						
Wohnungsunternehmen	139	12,9	277	243,3	1 022	25 213
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
sonstige Unternehmen	26	10,2	71	61,6	276	6 461
private Haushalte	500	– 5,5	507	620,3	2 470	70 179
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	– 3,5	2	1,1	18	386
Nichtwohngebäude zusammen	136	1 090,7	22	19,9	75	93 078
davon						
Anstaltsgebäude	2	21,8	–	–	–	2 531
Büro- und Verwaltungsgebäude	16	71,0	2	0,1	– 2	9 562
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	18	156,0	–	0,2	1	5 152
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	68	614,9	14	14,3	55	42 580
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	16	195,9	1	0,4	4	13 804
Handels- und Lagergebäude	35	285,0	9	10,1	36	17 291
Hotels und Gaststätten	7	69,9	3	2,5	10	9 606
sonstige Nichtwohngebäude	32	227,1	6	5,2	21	33 253
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	36	259,2	6	5,2	21	36 298
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	13	47,5	– 1	– 1,5	– 6	8 977
Unternehmen	95	951,4	17	15,4	65	66 904
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	16	155,7	– 1	– 0,5	– 2	5 074
Produzierendes Gewerbe	17	208,8	4	2,7	18	15 211
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	62	586,8	14	13,3	49	46 619
darunter						
Immobilienfonds	1	1,9	–	–	–	300
private Haushalte	17	9,0	7	6,6	25	1 521
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	82,9	– 1	– 0,7	– 9	15 676

**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
im Land Brandenburg Oktober 2008 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					veransch. Kosten 1 000 EUR
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			
			insgesamt	Wohn- fläche 100 m ²	Wohn- räume Anzahl	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
Wohn- und Nichtwohngebäude	208	– 7,8	128	155,9	543	34 448
Wohngebäude zusammen	151	– 130,2	115	143,3	507	19 642
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	1	– 3,5	2	1,1	18	386
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	6	– 21,5	31	24,7	106	3 330
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	12	– 21,2	25	25,9	82	4 326
davon						
Wohnungsunternehmen	10	– 20,5	22	23,8	73	4 206
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
sonstige Unternehmen	2	– 0,7	3	2,1	9	120
private Haushalte	138	– 105,5	88	116,3	407	14 930
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	– 3,5	2	1,1	18	386
Nichtwohngebäude zusammen	57	122,5	13	12,6	36	14 806
davon						
Anstaltsgebäude	1	1,8	–	–	–	1 031
Büro- und Verwaltungsgebäude	11	4,4	2	0,1	– 2	1 045
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	10	22,7	–	0,2	1	994
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	21	59,1	10	10,8	37	6 284
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	7	63,2	1	0,4	4	4 667
Handels- und Lagergebäude	7	– 2,4	5	6,6	18	750
Hotels und Gaststätten	5	1,0	3	2,5	10	806
sonstige Nichtwohngebäude	14	34,5	1	1,4	–	5 452
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	16	38,6	1	1,4	–	6 683
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	6	8,4	– 1	– 1,5	– 6	2 348
Unternehmen	34	92,3	8	8,2	26	7 658
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	9	22,7	– 1	– 0,5	– 2	961
Produzierendes Gewerbe	8	65,2	1	0,4	4	4 847
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	17	4,4	8	8,3	24	1 850
darunter						
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
private Haushalte	11	– 5,1	7	6,6	25	924
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	26,9	– 1	– 0,7	– 9	3 876

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
im Land Brandenburg Oktober 2008 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	597	1 057	1 112,5	754	793,8	3 331	161 299
Wohngebäude zusammen	518	399	144,3	745	786,5	3 292	83 027
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	472	300	114,9	472	593,5	2 423	63 532
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	19	19	8,5	38	35,6	150	3 673
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	26	79	19,9	230	155,8	713	15 572
Wohnheime	1	1	1,0	5	1,6	6	250
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	10	24	12,4	74	45,4	222	4 406
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	3	2	–	3	3,6	13	430
Unternehmen	153	138	44,3	323	279,0	1 216	27 348
davon							
Wohnungsunternehmen	129	107	33,4	255	219,5	949	21 007
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Unternehmen	24	32	10,9	68	59,6	267	6 341
private Haushalte	362	258	100,0	419	504,0	2 063	55 249
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–	–
Nichtwohngebäude zusammen	79	658	968,2	9	7,3	39	78 272
davon							
Anstaltsgebäude	1	15	20,0	–	–	–	1 500
Büro- und Verwaltungsgebäude	5	30	66,6	–	–	–	8 517
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	8	66	133,3	–	–	–	4 158
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	47	397	555,8	4	3,5	18	36 296
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	9	100	132,7	–	–	–	9 137
Handels- und Lagergebäude	28	246	287,4	4	3,5	18	16 541
Hotels und Gaststätten	2	32	68,9	–	–	–	8 800
sonstige Nichtwohngebäude	18	151	192,6	5	3,8	21	27 801
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	20	169	220,6	5	3,8	21	29 615
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	7	22	39,1	–	–	–	6 629
Unternehmen	61	591	859,1	9	7,3	39	59 246
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	7	66	133,0	–	–	–	4 113
Produzierendes Gewerbe	9	106	143,6	3	2,3	14	10 364
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	45	419	582,5	6	5,0	25	44 769
darunter							
Immobilienfonds	1	1	1,9	–	–	–	300
private Haushalte	6	8	14,1	–	–	–	597
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	37	56,0	–	–	–	11 800

6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
Oktober 2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	10	26,0	10	11,2	2 001
Cottbus	15	20,4	50	39,5	3 939
Frankfurt (Oder)	10	11,8	21	14,5	2 815
Potsdam	192	390,2	337	331,0	78 036
Landkreise					
Barnim	42	34,2	35	42,0	5 581
Dahme-Spreewald	62	165,7	50	62,2	22 166
Elbe-Elster	11	10,3	6	5,2	1 194
Havelland	55	20,0	61	61,5	9 604
Märkisch-Oderland	44	8,9	37	46,1	4 895
Oberhavel	54	40,4	47	61,4	9 005
Oberspreewald-Lausitz	6	- 4,5	9	7,6	720
Oder-Spree	43	59,0	30	34,7	9 914
Ostprignitz-Ruppin	35	32,7	30	22,0	4 805
Potsdam-Mittelmark	82	116,9	66	89,1	17 688
Prignitz	14	48,0	5	9,3	5 691
Spree-Neiße	10	23,4	8	9,4	3 177
Teltow-Fläming	50	88,8	40	54,4	7 832
Uckermark	70	12,6	40	48,6	6 684
Land Brandenburg	805	1 104,8	882	949,7	195 747
01.01.-31.10.2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	109	367,9	125	111,6	83 087
Cottbus	125	243,7	66	102,8	50 321
Frankfurt (Oder)	89	58,9	144	138,7	20 783
Potsdam	508	1167,0	929	891,4	204 284
Landkreise					
Barnim	518	292,6	521	577,5	100 799
Dahme-Spreewald	490	1155,7	431	503,2	131 598
Elbe-Elster	180	590,2	77	103,5	34 358
Havelland	558	525,6	362	513,4	111 763
Märkisch-Oderland	447	434,9	471	498,6	73 062
Oberhavel	554	659,7	533	646,5	113 367
Oberspreewald-Lausitz	84	69,4	61	73,8	10 266
Oder-Spree	455	518,6	825	561,4	98 341
Ostprignitz-Ruppin	193	100,6	151	163,6	30 793
Potsdam-Mittelmark	773	933,0	806	940,6	163 636
Prignitz	142	278,4	55	72,3	27 194
Spree-Neiße	185	323,7	100	133,8	61 460
Teltow-Fläming	421	914,0	324	387,8	81 159
Uckermark	347	366,4	217	230,9	59 502
Land Brandenburg	6 178	9 000,1	6 198	6 651,2	1 455 773

7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
Oktober 2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	4	- 8,1	7	8,5	1 040
Cottbus	4	1,8	-	2,3	411
Frankfurt (Oder)	4	2,6	- 1	- 0,4	1 212
Potsdam	12	- 10,7	22	32,6	9 868
Landkreise					
Barnim	12	- 4,4	7	8,8	946
Dahme-Spreewald	14	- 0,5	7	7,0	1 697
Elbe-Elster	6	5,7	2	0,9	421
Havelland	16	- 34,0	21	18,0	1 686
Märkisch-Oderland	11	0,0	5	6,2	650
Oberhavel	5	- 0,4	1	3,2	295
Oberspreewald-Lausitz	4	- 4,6	7	5,7	535
Oder-Spree	12	0,9	4	5,5	1 636
Ostprignitz-Ruppin	15	10,8	16	4,7	2 110
Potsdam-Mittelmark	20	2,5	4	10,0	2 075
Prignitz	10	46,3	1	4,1	5 024
Spree-Neiße	1	1,6	-	-	190
Teltow-Fläming	16	- 2,1	11	19,1	1 705
Uckermark	42	- 15,3	14	19,8	2 947
Land Brandenburg	208	- 7,8	128	155,9	34 448
01.01.-31.10.2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	53	- 31,9	59	52,1	11 271
Cottbus	47	5,8	- 63	- 20,8	10 485
Frankfurt (Oder)	31	- 15,5	36	41,3	6 031
Potsdam	113	- 108,3	168	205,4	49 784
Landkreise					
Barnim	117	- 16,3	129	101,8	22 635
Dahme-Spreewald	111	33,7	53	61,8	10 238
Elbe-Elster	94	50,8	28	43,2	7 366
Havelland	159	8,8	- 38	39,9	19 671
Märkisch-Oderland	94	- 14,8	42	61,9	10 875
Oberhavel	66	45,3	15	35,0	9 147
Oberspreewald-Lausitz	35	- 14,0	24	27,7	3 427
Oder-Spree	108	- 61,6	497	158,5	26 308
Ostprignitz-Ruppin	76	- 28,5	52	41,1	13 022
Potsdam-Mittelmark	154	- 2,0	104	114,3	18 267
Prignitz	63	67,5	3	9,8	12 353
Spree-Neiße	75	- 2,2	16	35,6	9 750
Teltow-Fläming	120	- 1,3	63	76,2	15 018
Uckermark	180	- 43,0	85	98,0	19 634
Land Brandenburg	1 696	- 127,4	1 273	1 182,7	275 282

8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
Oktober 2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	3	2	0,4	3	2,7	331
Cottbus	9	17	7,8	47	34,9	2 656
Frankfurt (Oder)	6	10	9,3	22	14,9	1 603
Potsdam	165	145	34,8	315	298,4	30 936
Landkreise						
Barnim	26	18	8,0	28	33,2	3 545
Dahme-Spreewald	41	28	10,6	43	55,2	5 683
Elbe-Elster	4	3	3,2	4	4,3	690
Havelland	35	23	6,8	40	43,5	5 048
Märkisch-Oderland	32	19	8,1	32	39,9	4 205
Oberhavel	45	31	15,5	46	58,2	6 675
Oberspreewald-Lausitz	2	1	0,1	2	1,9	185
Oder-Spree	22	13	4,5	26	29,2	2 622
Ostprignitz-Ruppin	13	9	2,3	14	17,3	1 864
Potsdam-Mittelmark	54	40	17,3	59	77,1	8 688
Prignitz	4	3	1,7	4	5,2	667
Spree-Neiße	7	4	1,7	8	9,4	977
Teltow-Fläming	26	17	3,4	27	33,3	3 861
Uckermark	24	17	9,0	25	27,9	2 791
Land Brandenburg	518	399	144,3	745	786,5	83 027
01.01.-31.10.2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	40	32	5,7	66	59,6	6 865
Cottbus	67	55	26,8	108	114,2	10 501
Frankfurt (Oder)	46	52	28,6	108	97,5	10 814
Potsdam	361	380	121,8	759	683,7	83 945
Landkreise						
Barnim	358	247	71,0	389	472,6	52 524
Dahme-Spreewald	332	223	65,5	376	439,3	44 163
Elbe-Elster	45	31	17,5	49	60,3	6 762
Havelland	355	244	72,5	399	472,5	53 978
Märkisch-Oderland	312	220	104,5	429	436,7	46 647
Oberhavel	451	302	107,9	473	596,4	68 310
Oberspreewald-Lausitz	36	24	9,0	37	46,0	4 809
Oder-Spree	281	204	103,3	325	400,4	41 635
Ostprignitz-Ruppin	86	64	32,0	99	122,5	12 304
Potsdam-Mittelmark	542	460	247,4	697	822,4	101 263
Prignitz	48	34	11,8	52	62,5	6 726
Spree-Neiße	77	50	21,2	81	96,4	9 937
Teltow-Fläming	237	156	57,3	257	307,8	33 480
Uckermark	111	76	38,9	128	130,7	14 345
Land Brandenburg	3 785	2 852	1 142,5	4 832	5 421,4	609 008

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen
im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
Oktober 2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	3	2	0,4	3	2,7	331
Cottbus	6	4	2,8	6	8,3	636
Frankfurt (Oder)	3	2	1,6	3	2,6	327
Potsdam	146	88	28,1	148	183,7	18 920
Landkreise						
Barnim	26	18	8,0	28	33,2	3 545
Dahme-Spreewald	41	28	10,6	43	55,2	5 683
Elbe-Elster	4	3	3,2	4	4,3	690
Havelland	34	21	6,2	37	41,4	4 788
Märkisch-Oderland	32	19	8,1	32	39,9	4 205
Oberhavel	45	31	15,5	46	58,2	6 675
Oberspreewald-Lausitz	2	1	0,1	2	1,9	185
Oder-Spree	21	12	3,5	21	27,6	2 372
Ostprignitz-Ruppin	13	9	2,3	14	17,3	1 864
Potsdam-Mittelmark	54	40	17,3	59	77,1	8 688
Prignitz	4	3	1,7	4	5,2	667
Spree-Neiße	7	4	1,7	8	9,4	977
Teltow-Fläming	26	17	3,4	27	33,3	3 861
Uckermark	24	17	9,0	25	27,9	2 791
Land Brandenburg	491	318	123,4	510	629,1	67 205
01.01.-31.10.2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	38	23	5,7	39	46,4	4 445
Cottbus	63	41	20,8	63	83,2	8 119
Frankfurt (Oder)	39	26	13,6	46	49,9	6 042
Potsdam	323	211	77,7	337	425,7	46 432
Landkreise						
Barnim	356	241	66,6	372	463,5	51 104
Dahme-Spreewald	327	211	62,4	339	414,2	41 660
Elbe-Elster	44	29	17,3	44	56,7	6 232
Havelland	351	239	70,8	383	462,3	52 968
Märkisch-Oderland	301	183	87,7	313	370,4	38 689
Oberhavel	450	300	107,9	467	593,5	68 117
Oberspreewald-Lausitz	36	24	9,0	37	46,0	4 809
Oder-Spree	275	187	77,5	291	365,5	38 426
Ostprignitz-Ruppin	85	62	31,5	90	118,5	11 904
Potsdam-Mittelmark	531	396	214,0	562	726,0	87 909
Prignitz	47	33	11,8	47	60,7	6 576
Spree-Neiße	77	50	21,2	81	96,4	9 937
Teltow-Fläming	235	153	55,2	247	301,3	32 460
Uckermark	109	72	36,7	116	124,1	13 565
Land Brandenburg	3 687	2 481	987,4	3 874	4 804,0	529 394

10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude im Land Brandenburg Oktober 2008 und 01.01.-31.10.2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
Oktober 2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	3	23	33,7	–	–	630
Cottbus	2	4	10,8	3	2,3	872
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	–	–
Potsdam	15	301	366,2	–	–	37 232
Landkreise						
Barnim	4	14	30,6	–	–	1 090
Dahme-Spreewald	7	104	155,6	–	–	14 786
Elbe-Elster	1	1	1,4	–	–	83
Havelland	4	25	47,1	–	–	2 870
Märkisch-Oderland	1	1	0,8	–	–	40
Oberhavel	4	16	25,3	–	–	2 035
Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree	9	33	53,6	–	–	5 656
Ostprignitz-Ruppin	7	14	19,6	–	–	831
Potsdam-Mittelmark	8	59	97,1	3	2,1	6 925
Prignitz	–	–	–	–	–	–
Spree-Neiße	2	14	20,1	–	–	2 010
Teltow-Fläming	8	40	87,5	2	2,1	2 266
Uckermark	4	11	18,9	1	0,9	946
Land Brandenburg	79	658	968,2	9	7,3	78 272
01.01.-31.10.2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	16	299	394,1	–	–	64 951
Cottbus	11	117	211,2	21	9,4	29 335
Frankfurt (Oder)	12	22	45,7	–	–	3 938
Potsdam	34	713	1 153,5	2	2,3	70 555
Landkreise						
Barnim	43	134	237,9	3	3,1	25 640
Dahme-Spreewald	47	1 169	1 056,5	2	2,0	77 197
Elbe-Elster	41	341	521,9	–	–	20 230
Havelland	44	349	444,3	1	1,0	38 114
Märkisch-Oderland	41	162	345,2	–	–	15 540
Oberhavel	37	309	506,5	45	15,1	35 910
Oberspreewald-Lausitz	13	31	74,4	–	–	2 030
Oder-Spree	66	329	476,9	3	2,5	30 398
Ostprignitz-Ruppin	31	53	97,1	–	–	5 467
Potsdam-Mittelmark	77	449	687,6	5	3,9	44 106
Prignitz	31	127	199,2	–	–	8 115
Spree-Neiße	33	420	304,7	3	1,8	41 773
Teltow-Fläming	64	564	858,1	4	3,7	32 661
Uckermark	56	359	370,5	4	2,3	25 523
Land Brandenburg	697	5 947	7 985,0	93	47,1	571 483

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32
Tel. (030) 9021 3603/3843/3355
Fax (030) 9028 4014
bau@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

Bautätigkeit

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang
jährlich, F II 2 F II 3
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes
jährlich, F I 1

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.